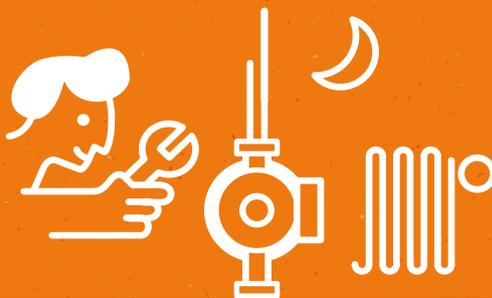


# DIE EIGENE HEIZUNG OPTIMIEREN



Kassel  
macht  
warm 

## MIT KLEINEM BUDGET UND WENIGEN HANDGRIFFEN HEIZKOSTEN SPAREN

Ein Tausch Ihrer Heizung steht gerade nicht an, aber trotzdem möchten Sie eine optimal laufende Anlage, die möglichst viel Energie spart? Eine Optimierung der Heizung kann viel bewirken und Ihnen helfen, Heizkosten zu senken, ohne dabei viel Geld in die Hand nehmen zu müssen.

Hier erfahren Sie, wie Sie mit kleinem Budget und wenigen Handgriffen Heizkosten sparen können. Außerdem zeigen wir Ihnen, wo Sie weitere Informationen rund um das Thema selbst Heizung optimieren, finden können.

## ANPASSUNG DER HEIZKURVE UND VORLAUFTEMPERATUR

Um keine Energie zu verschwenden, sollte die Heizung immer genau die Menge an Energie liefern, die gerade von Ihnen im Haus benötigt wird. Häufig sind Heizungen aber so eingestellt, dass Sie mehr Energie produzieren, als benötigt wird. Durch die richtige Einstellung der Heizkurve und der Heizwassertemperatur kann man das leicht vermeiden.



**Nutzen:** ca. 5–11 % weniger Energieverbrauch

**Aufwand:** ca. 2–3 h, 0 €

- Lehrvideo anschauen (30 min)
- Bedienungsanleitung der eigenen Heizung lesen (ca. 30 min)
- Einstellung der Heizung verändern (2–3 mal ca. 30 min)



Weitere Informationen sowie eine genauere Beschreibung des Vorgangs finden Sie hier: [kurzelinks.de/jfk05](https://kurzelinks.de/jfk05)

## TAUSCH DER HEIZUNGSPUMPE

Die Technik vieler alter Heizungspumpen ist mittlerweile überholt. Dadurch sind alte Heizungspumpen häufig wahre Energiefresser, die man problemlos gegen eine neue Pumpe mit weniger Energieverbrauch tauschen kann. Die Kosten sind überschaubar und die Einsparungen holen das dafür investierte Geld in der Regel schnell wieder rein. Am besten Fragen Sie Ihre\*n Heizungsmonteur\*in bei der nächsten Heizungs wartung danach, ob es Sinn macht, Ihre Heizungspumpe auszutauschen.

**Nutzen:** bis zu 90 % weniger Stromverbrauch beim Einbau einer Hocheffizienzpumpe

**Einsparung:** 100–180 €/Jahr bei Einsatz einer Hocheffizienzpumpe

**Aufwand:** ca. 2 h, ca. 400 € (Einfamilienhaus) bzw. ca. 750 € (Mehrfamilienhäuser bis zu 10 Wohneinheiten)

- Angebot von Heizungsbauer\*in einholen (ca. 1 h)
- Heizungspumpe einbauen lassen (ca. 1 h)

**Förderung:** Zum Beispiel 15% durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA). Unter [www.bafa.de](https://www.bafa.de) können Sie nachlesen, welche einfachen Punkte berücksichtigt werden müssen, um die Pumpenförderung zu erhalten.



Hier finden Sie weitere Informationen und Tipps zur Förderung von Heizungspumpen: [kurzelinks.de/jfk06](https://kurzelinks.de/jfk06)



Weitere Informationen rund um das Thema Tausch der Heizungspumpe finden Sie bei der Verbraucherzentrale unter [kurzelinks.de/jfk07](https://kurzelinks.de/jfk07)



## HYDRAULISCHER ABGLEICH

Ein hydraulischer Abgleich sorgt dafür, dass die richtige Wassermenge die einzelnen Heizkörper durchströmt, um den Raum auf die gewünschte Temperatur zu bringen. Das sorgt für eine bessere Wärmeverteilung in Ihren Räumen und erhöht die Effizienz Ihrer Heizung.

**Nutzen:** ca. 5–15% geringerer Energieverbrauch

**Einsparung:** ca. 160€/Jahr (Einfamilienhaus 110m<sup>2</sup> Wohnfläche)

**Aufwand:** ca. 1h und ca. 700–1.100€ (Einfamilienhaus) bzw. ca. 2.400–3.600€ (Mehrfamilienhaus)

- Angebot von Heizungsbaubetrieben einholen (ca. 1h)
- Hydraulischen Abgleich durchführen lassen

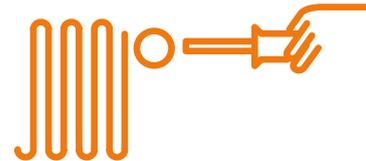
**Förderung:** 15% durch das Bundesamt für Wirtschaft und Ausfuhrkontrolle (BAFA) für Gebäude mit maximal fünf Wohneinheiten.



Weitere Informationen rund um das Thema hydraulischer Abgleich finden Sie bei der Verbraucherzentrale unter [kurzelinks.de/jfk08](https://kurzelinks.de/jfk08)

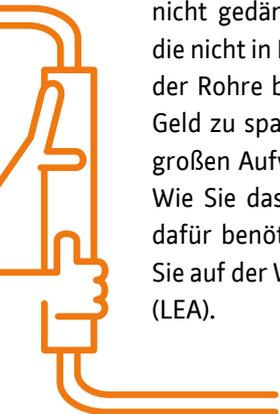


Bei co2online finden Sie ebenfalls einen sehr ausführlichen Beitrag unter [kurzelinks.de/jfk09](https://kurzelinks.de/jfk09)



## DÄMMEN DER ROHRLEITUNGEN

Wenn Ihr Kellerraum warm ist und Sie dort problemlos Ihre Wäsche trocknen können, ist das ein Zeichen dafür, dass irgendwo viel Wärme verloren geht. So geht über nicht gedämmte Heizungsrohre viel Energie verloren, die nicht in Ihren Wohnräumen ankommt. Das Dämmen der Rohre birgt also ein großes Potential, Energie und Geld zu sparen! Die Dämmung können Sie selbst ohne großen Aufwand und mit geringen Kosten vornehmen. Wie Sie das am besten machen, welches Material Sie dafür benötigen und wo Sie es herbekommen, finden Sie auf der Webseite der Landesenergie Agentur Hessen (LEA).



Sie gelangen direkt zum Dokument über [kurzelinks.de/jfk10](https://kurzelinks.de/jfk10)

**Nutzen:** bis zu 10% weniger Energieverbrauch

**Einsparung:** ca. 8€/Jahr pro Meter Leitung (Keller)

**Aufwand:** ca. 4h, ca. 1,75€ pro Meter Dämmmaterial

- Lesen des Infoblattes „Warme Rohre dämmen“ der LEA (ca. 15 min)
- Ausmessen der Rohre (60 min)
- Kaufen des Dämmmaterials im Baumarkt oder im Internet (ca. 30–60 min)
- Dämmen der Rohre (ca. 1,5–2 h)

## NACHTABSENKUNG

Um Energie zu sparen, können Sie die Heizung auf Nachtabsenkung stellen, angepasst an Ihren persönlichen Tagesablauf. In dieser Einstellung laufen Kessel und Pumpe nur mit niedriger Temperatur weiter. Dadurch, dass diese Optimierung an den persönlichen Rhythmus eines Haushaltes angepasst wird, ist diese Maßnahme leider nur für Einfamilienhäuser oder Etagenheizungen eine Option. Insbesondere für unsanierte Gebäude mit Brennwertkessel stellt die Nachtabsenkung eine gute Möglichkeit dar, Energie zu sparen. Bei gut isolierten Gebäuden ist das Sparpotential zwar ge-

ringer, dennoch ist die Einstellung der Nachtabsenkung sinnvoll.

**Nutzen:** ca. 5–10% weniger Energieverbrauch

**Aufwand:** ca. 1h, 0€

- Einlesen/Erklärvideos ansehen (45 min)
- Durchführen (ca. 10 min)



Ausführlichere Informationen über die Nachtabsenkung finden Sie z.B. unter [kurzelinks.de/jfk11](https://kurzelinks.de/jfk11)

